

Auszeichnung

Peichl & Partner
Wien (AT)

Auszeichnung sonstige
Bauten

Objekt:
Messe Wien Neu

Verfasser:
Reto Schindler, Alex van der
Donk, Bernhard Müllner,
Katharina Frösch



Messe Wien Neu

||| Erläuterungstext

Messe Wien Neu

Die Aufgabe, die sich den Architekten hier stellte, war es, zwei ungleiche Paare unter ein Joch zu spannen. Einerseits mussten großmaßstäbliche Baumassen und Flächen entwerferisch, technisch und ökonomisch zur Ordnung gerufen werden; andererseits wollten sich die Architekten dem Dialog mit dem Ort „Prater“, mit allem, was man damit assoziiert, seiner Geschichte, seiner Zukunftsträchtigkeit, seiner Natur, Maßstäblichkeit, Wohligkeit, Freundlichkeit und Originalität, nicht entziehen. Zugleich war es aufgabenimmanent, ein neues identitätsstiftendes Zeichen für den Prater und für Wien zu schaffen, das über die Grenzen der Stadt hinaus wirken sollte. Nach modischen Extravaganzen braucht man hier nicht Ausschau zu halten. Die Baugesinnung, die hier intendiert ist, bekennt sich grundsätzlich zur klassischen Moderne: Das erste Leitmotiv der einzelnen Bauwerke des Ensembles – Ausstellungshallen, Eingangshallen, Büroturm, Kongresszentrum, „Verbindungsstraße“ – ist die Ablesbarkeit von Funktion, logischer Konstruktion und Technik.